

Gottesdienst in Gebärdensprache in Bergkamen-Rünthe

Zum zweiten Mal im Jahr 2016 trafen sich am 3. April 2016 hörgeschädigte Mitglieder der neuapostolischen Kirche zu einem Zentralgottesdienst im Kirchenbezirk Hamm.

Ort der Begegnung zum Gottesdienst war diesmal die Gemeinde Bergkamen-Rünthe.

Mit Spannung wurde dieses Ereignis von der Gemeinde, die auch selbst daran teilnehmen sollte, erwartet, denn niemand konnte sich vorstellen, wie solch ein Gottesdienst abläuft.

Priester Bernd Graffenberger, Leiter der Gemeinde der hörgeschädigten Gläubigen, führte diesen Gottesdienst gleichzeitig in Wort und Gebärdensprache durch. Die Ausführungen von Priester Graffenberger standen unter dem Leitwort aus Matthäus 6, 9 und 10: "Darum sollt ihr so beten: Unser Vater im Himmel! Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme." Wort und Gebärde machten ausdrucksstark den Inhalt der ersten Worte des von Jesus Christus gelehrten Gebets deutlich.

Unterstützt wurden die Ausführungen von Priester Graffenberger durch Priester Ellersiek aus Viersen und Priester Uwe Stacke aus der Gemeinde Bergkamen-Rünthe. Der Gemeindechor und der Chor der hörgeschädigten Gläubigen unterstrichen in Gesang und Gebärde die Predigt-beiträge.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sang die gesamte Gemeinde in Wort und Gebärdensprache das Lied aus der Chormappe: Der Herr ist mein Licht.

Nach dem Gottesdienst gab es noch reichlich Möglichkeit sich bei Speisen und Getränken auszutauschen.

5. April 2016

Text: U.S./RS/kj

Fotos: D.K.







DANKE


